

Japan: Tempel, Tee und Makaken

12 Tage Erlebnis-Reise

Lernen Sie das zauberhafte Kultur-Land Japan intensiv kennen. Bei einer Rundreise von *Kyoto* über das malerische *Kiso-Tal* zum heiligen *Berg Fuji* lernen Sie die japanischen *Makaken* oder Schnee-Affen kennen. Bestaunen Sie die kulturellen Schätze der Stadt *Nikko* und die „schönste Landschaft Japans“, die Bucht von *Matsushima*. In der Hauptstadt *Tokio* sehen Sie altehrwürdigen Tempel, den quirligen Stadtteil *Shibuya* mit der belebtesten Kreuzung der Welt und ein Digitalmuseum. Vom 634 Meter hohen *Sky Tree* sehen Sie die Metropole aus der Vogelperspektive. Gereist wird unter anderem mit dem berühmten Schnellzug Shinkansen.



Die Höhepunkte dieser Reise

- Tsumago im malerischen **Kiso-Tal**
- Shukubo-Übernachtung in **Nagano**
- **Makaken** beobachten im Jigokudani-Affenpark
- Morgenzeremonie im Zenkoji-Tempel
- Bootsfahrt in der **Bucht von Matsushima**
- Matcha-Teezeremonie und Whiskey-Verkostung



Reiseverlauf Japan (12 Tage)

1. Tag: Abflug nach Japan

Sie fliegen ins Land der Gegensätze, wo Moderne und Tradition aufeinandertreffen und eine unverwechselbare Kultur hervorbringen.



2. Tag: Tempel und Hirsche in Nara

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen *Osaka* werden Sie bereits von Ihrer freundlichen Reiseleitung erwartet und in Empfang genommen. Mit dem Bus geht es direkt nach *Nara*. Die Stadt wird als Wiege der japanischen Kultur bezeichnet und war im 8. Jahrhundert die erste Hauptstadt des Landes. Sie sehen den *Todai-ji-Tempel*, der zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt und das größte frei stehende Holzgebäude der Welt ist. Dort befindet sich auch die größte buddhistische Bronzestatue unseres Planeten. Und das ist erst der Anfang an Superlativen, die Sie unterwegs erwarten. *Nara* ist außerdem bekannt für die frei laufenden und handzahmen Sika-Hirsche, die Sie überall in der Stadt sehen können. Nach diesen ersten Eindrücken fahren Sie weiter zu Ihrem Hotel in *Kyoto* und können sich von dem langen Flug erholen.

Das „Park Hotel Kyoto“ liegt ganz in der Nähe des Nishiki-Markts, der zum Bummeln und Verkosten einlädt. Das Design der Unterkunft wurde von den traditionellen Stadthäusern inspiriert, das sich in den vielen Holzelementen sowie der natürlichen Farbgestaltung und Beleuchtung widerspiegelt. Sie übernachten in gemütlichen Zimmern und können sich am Morgen auf ein köstliches Frühstück im „Oike Café“ freuen. 3 Übernachtungen.

(Fahrstrecke ca. 120 km mit dem Bus)

3. Tag: Kyoto erleben

Frühstück

Zwischen Tempeln und Teehäusern, Kimonos und Kirschbäumen: In *Kyoto* können Sie viel vom alten Japan entdecken. Sie beginnen den Tag mit einem Ausflug zum Bambuswald von *Arashiyama* und wandern auf einem Pfad mit schier endlosen Reihen aus hoch aufragendem Bambus links und rechts. Direkt vor dem Bambushain liegt der Zen-Tempel *Tenryu-ji* mit seinen weitläufigen Gärten und Teehäusern. Im Anschluss geht es zum *Kinkaku-ji-Tempel*, der wegen seiner vollständig mit Blattgold überzogenen oberen Stockwerke auch „Goldener Pavillon“ genannt wird und eines der bekanntesten Wahrzeichen Japans ist.

Der alte *Kaiserpalast Goshō* steht als Nächstes auf dem Programm. In den Jahren 794 bis 1868 war *Kyoto* Sitz des kaiserlichen Hofes und damit auch die Hauptstadt Japans. Tempel-Besichtigungen machen hungrig, und da bietet sich der Besuch des quirligen *Nishiki-Marktes* an, der die Vielfalt der japanischen Küche widerspiegelt. Wie wäre es zum Beispiel mit exotischen Früchten oder einem Matcha-Eis? Apropos Matcha: Am Nachmittag nehmen Sie an einer japanischen *Teezeremonie* teil. Die Teemeisterin führt Sie in diese 450 Jahre alte Kunstform ein, und Sie erleben, wie traditionell grüner Matcha-Tee zubereitet und verkostet wird. Die Ausbildung zur Teemeisterin oder zum Teemeister dauert viele Jahre, da jede kleinste Bewegung und jede Geste eine besondere Bedeutung haben.

(Fahrstrecke ca. 30 km mit dem Bus)

Nehmen Sie an einem traditionellen japanischen Abend mit Geisha-Tänzen und leckerem Shabu-Shabu-Fondue teil. Sie tauchen ein in die Kyotoer Kultur und erleben in einem typisch japanischen Gasthaus, wie das alte Japan hinter der ultramodernen Fassade des Landes weiterlebt. Der Preis beträgt 180 EUR pro Person. Die Mindestteilnehmerzahl für diese Aktivität beträgt 10 Personen, und bei Interesse ist der japanische Abend direkt bei der Reiseanmeldung zu buchen. Bei weniger als 10 gebuchten Teilnehmern besteht die Möglichkeit, sich einer fremden Gruppe anzuschließen. Eine Durchführung kann jedoch nicht garantiert werden. In diesem Fall erhalten Sie Ihr Geld selbstverständlich zurück.



4. Tag: Beliebte Fotomotive: der Fushimi-Inari-Schrein und die Burg Himeji

Frühstück

Am Vormittag lassen Sie *Kyoto* zunächst hinter sich für einen Ausflug zum Shinto-Schrein *Fushimi Inari-Taisha*, der dem Fuchsgott geweiht ist. Gläubige spenden seit Jahrhunderten orangefarbene Schreintore. Diese Tore stehen dicht hintereinander und formen so einen kilometerlangen Tunnel, der sich über den Berg zieht – ein besonders farbenfrohes und eines der beliebtesten Fotomotive des Landes.

Es geht weiter in den bergigen Süden der Stadt, wo sich inmitten der grünen Wälder die Whisky-Destillerie *Suntory Yamazaki* befindet. Zahlreiche japanische Whiskys haben bereits Whisky-Weltmeisterschaften gewonnen, und die Yamazaki-Destillate gehören zu den derzeit beliebtesten der Welt. Bei einer Verkostung können Sie sich selbst ein Bild davon machen. Zum Wohl! Oder wie man hier sagt: Kanpai!

Die Fahrt geht weiter, bis – ganz in Weiß strahlend – die *Burg Himeji* erscheint: die wohl berühmteste und schönste im ganzen Land. Auch dieses meisterliche und völlig intakte Gebäude, das seinen Ursprung im 14. Jahrhundert hat, ist als UNESCO-Weltkulturerbe geschützt. Mehrere Renovierungen haben die Pracht der Anlage bewahrt. Dazu gehört auch der romantische Garten *Koko-en*, der zu einem Spaziergang einlädt. Nach diesen vielen besonderen Eindrücken fahren Sie zurück nach *Kyoto*. (Fahrstrecke ca. 270 km mit dem Bus)

Für Ihren Reisekomfort reisen Sie morgen im Hochgeschwindigkeitszug *Shinkansen* nur mit leichtem Gepäck. Ihr Hauptgepäckstück wird von einem zuverlässigen Zustellservice von *Kyoto* nach *Kawaguchi* innerhalb von 2 Tagen (1 Nacht) befördert. Bitte packen Sie heute eine kleine Tasche oder einen kleinen Rucksack für die nächsten beiden Tage und die dazwischen liegende Übernachtung. Alternativ können Sie Ihr Hauptgepäck auch selbst mit im *Shinkansen* transportieren.

5. Tag: Fahrt durch das malerische Kiso-Tal

Frühstück Abendessen

Mit dem *Shinkansen* fahren Sie heute zunächst nach *Nagoya*, während die Landschaft wie im Film an Ihnen vorbeizieht. Seit mehr als 70 Jahren braust dieser Expresszug auf einem eigenen Schienensystem durch das Land und das bis dato unfallfrei und fast immer auf die Minute pünktlich. In *Nagoya* angekommen geht die Fahrt mit dem Zug weiter durch das zerklüftete und waldreiche *Kiso-Tal*, eine der malerischsten Bahnstrecken des Landes. Aus dem Zug bekommen Sie schon einen verlockenden Eindruck von dem, was Sie in dieser Region erwartet.

Am südlichen Eingang des Kiso-Tals liegt die kleine Stadt *Tsumago*. Dort unternehmen Sie einen Spaziergang durch die von Holzhäusern gesäumten Straßen. Sie fühlen sich in das alte Japan zurückversetzt, als die *Nakasendo*-Handelsstraße zwischen *Kyoto* und *Tokio* zu einer der wichtigsten Verkehrsadern des Landes gehörte und Poststädte wie *Tsumago* Händlern und Reisenden eine Ruhestätte boten. Heute ist diese historische Stadt ein lebendiges Museum der Edo-Zeit.

Ihr heutiges Tagesziel ist *Nagano*, bekannt als Gastgeber der Olympischen Winterspiele von 1998. Umgeben von den höchsten Bergketten des Inselstaates, wird die Region auch als „Dach Japans“ bezeichnet. In *Nagano* beziehen Sie Ihre heutige Unterkunft, eine typisch japanisch eingerichtete Tempelunterkunft, in der Sie mit einem leckeren Abendessen verwöhnt werden.

Im *Zenkoji Tempel Yakuou-in* erwartet Sie eine spirituelle Erfahrung. Sie übernachten in einem *Shukubo*, einer Unterkunft, die

direkt zum Tempel gehört, und bekommen somit einen exklusiven Einblick in das Leben der buddhistischen Mönche. Ihr traditionelles Zimmer mit Gemeinschaftsbad ist einfach, aber gemütlich, und Sie schlafen auf einem *Futon*, einer gepolsterten Matte, auf dem Boden. Zu den Mahlzeiten werden vegetarische Gerichte gereicht.

(Fahrstrecke mit dem Zug ca. 400 km, etwa 3,5 Stunden)

Ihr Hauptgepäckstück erhalten Sie morgen in Kawaguchi zurück.

6. Tag: Spirituelle Erfahrung in Nagano und weiter Richtung Fuji-san

Frühstück Abendessen

Heute beginnt Ihr Tag bereits vor Sonnenaufgang. Im *Zenkoji-Tempel* nehmen Sie an einer morgendlichen Gebetszeremonie der buddhistischen Mönche teil. Die Geschichte des *Zenkoji-Tempels* geht bis auf das Jahr 642 zurück, als ein Bildnis des Buddhas Ikko Sanzon Amida an dieser Stelle aufgestellt wurde. Seit dem Jahr 654 ist das Bildnis jedoch von der Öffentlichkeit verborgen und durfte seitdem von niemandem mehr betrachtet werden.

Nach dieser spirituellen Erfahrung stärken Sie sich mit einem Frühstück für den weiteren Tag. Es erwartet Sie anschließend ein tierisches Erlebnis im *Jigokudani-Affenpark*. Dieser in einer Schlucht gelegene Park ist natürlicher Lebensraum der Japanmakaken, die auch als *Schneeffaffen* bezeichnet werden, und mit etwas Glück können Sie die Tiere hier aus nächster Nähe beobachten. In den kalten Monaten zwischen Dezember und März baden die Makaken auch gern mal in den heißen Quellen des Gebietes, um sich aufzuwärmen.

Auf dem Weg mit dem Bus zurück Richtung Süden besuchen Sie die *Burg Matsumoto*, eine schwarze Wasserburg mit dem ältesten hölzernen Burgturm Japans, die im späten 16. Jahrhundert errichtet wurde. Am Nachmittag erreichen Sie den *Kawaguchi-See* in der Nähe des *Fuji-san* – Japans höchsten Gipfel und heiligen Berg. Nach einem Stopp am See, in dem sich bei klarer Sicht der Berg sogar in der Wasseroberfläche spiegelt und für herrliche Fotomotive sorgt, fahren Sie mit der Seilbahn in nur drei Minuten auf den Berg *Kachi Kachi*. Von der Aussichtsplattform aus genießen Sie einen unvergesslichen Ausblick über den *Kawaguchi-See* bis hin zum *Berg Fuji*.

Das „Highland Resort Hotel & Spa“ begrüßt Sie ganz in der Nähe des Berges Fuji und ist der perfekte Ort, um die natürliche Schönheit und Erhabenheit des berühmten Wahrzeichen Japans zu genießen. Direkt neben Ihrer Unterkunft befindet sich der Fuji-Q Highland Vergnügungspark. Die einfachen, aber gemütlichen Zimmer bieten alles, was Sie für einen erholsamen Aufenthalt brauchen. Entspannung finden Sie außerdem im typisch japanischem Onsen – einem Innen- und Außenbad mit Blick auf den Fuji. Das große Bad bietet dabei 7 Arten von heißen Quellen, und außerdem gibt es eine Sauna.

(Fahrstrecke ca. 270 km mit dem Bus)

Für Ihren Reisekomfort reisen Sie morgen im Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen nur mit leichtem Gepäck. Ihr Hauptgepäckstück wird von einem zuverlässigen Zustellservice von Kawaguchi nach Sendai innerhalb von 2 Tagen

(1 Nacht) befördert. Bitte packen Sie heute eine kleine Tasche oder einen kleinen Rucksack für die nächsten beiden Tage und die dazwischen liegende Übernachtung. Alternativ können Sie Ihr Hauptgepäck auch selbst mit im Shinkansen transportieren.



7. Tag: Prachtvolles Nikko

Frühstück

Vom *Berg Fuji* haben Sie bestimmt noch nicht genug bekommen. Deshalb besuchen Sie heute Vormittag einen weiteren Ort, der bei klarem Wetter einen tollen Blick zum Wahrzeichen Japans bietet: die *Chureito-Pagode*. Die fünfstöckige Pagode liegt auf einem Hügel und ist über knapp 400 Stufen erreichbar. Nachdem Sie oben angekommen sind und mit einem tollen Urlaubsfotomotiv belohnt wurden, geht die Fahrt mit dem Bus nach *Nikko*. Die „Sonnenschein-Stadt“ liegt in den Bergen nördlich von *Toki* o, ihre Schreine und Tempel des spirituellen Ortes gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die Tempelarchitektur stammt aus der Zeit der Shogune und ist vom künstlerischen Handwerk als auch der Ästhetik her unvergleichbar in ganz Japan. Unter den beeindruckenden Schnitzereien an über 100 Gebäuden befinden sich die berühmten drei Affen, die nichts Böses sehen, hören oder sagen.



Sie besichtigen den farbenprächtigen *Toshogu-Schrein*, der zu Ehren des Herrschers Tokugawa Ieyasu, unter dem Japan die längste Friedenszeit erlebte, erbaut wurde. Im *Rinnoji-Tempel* sehen Sie drei vergoldete Buddha-Statuen, die die Gottheiten der drei heiligen Berge (Nantai, Nyoho und Taro) von *Nikko* darstellen sollen. Die Haupthalle des im Jahr 766 gegründeten Tempels ist das größte Holzgebäude in der Nikko-Region und ist neben dem kleinen angrenzenden Garten sehr sehenswert. Nach diesen vielen Eindrücken geht es mit dem Bus nach *Utsunomiya*, wo Sie in den *Shinkansen* steigen und weiter in den Norden des Landes bis nach *Sendai* fahren.

Das Hotel „Metropolitan Sendai“ besticht durch seine zentrale Lage und ist somit ein perfekter Ausgangspunkt, um die Stadt zu erkunden. Sie übernachten in elegant eingerichteten Zimmern mit bequemen Betten und allen Annehmlichkeiten, die Sie für einen erholsamen Aufenthalt brauchen. Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Restaurants, die japanische oder chinesische Gerichte servieren. Die Lounge lädt zum Verweilen ein, und in der Bar können Sie sich mit einem leckeren Cocktail oder einem anderen Getränk Ihrer Wahl erfrischen. 2 Übernachtungen.

(Fahrstrecke ca. 280 km mit dem Bus. Mit dem Shinkansen sind Sie noch einmal ca. 250 km unterwegs und brauchen etwa 1,5 Stunden für die Strecke.)

Ihr Hauptgepäckstück erhalten Sie morgen in Sendai zurück.

8. Tag: Matsushima – eine der drei schönsten Landschaften Japans

Frühstück Abendessen

Nach einem ausgiebigen Frühstück machen Sie sich heute mit dem Zug auf den Weg nach *Matsushima*. Die „Kieferninsel“ gehört zu einer der drei schönsten Landschaften Japans, die in der Landessprache *nihon sankei* genannt wird und die drei Küstenlandschaften beschreibt, die die japanische Kunst und Literatur besonders geprägt haben. Der Begriff geht auf den Philosophen Hayashi Razan zurück, der im 17. Jahrhundert lebte und lehrte.

In der Bucht von *Matsushima* unternehmen Sie eine Bootstour und können die 260 mit Kieferbäumen bedeckten kleinen Felsinseln vom Wasser aus bestaunen.

Der Zen-Tempel *Zuigan-ji* gehört zu den bedeutendsten seiner Art und steht als Nächstes auf Ihrem Programm. Im Jahr 828 vom Priester Jikaku Daishi gegründet und im frühen 17. Jahrhundert vom berühmten Feudalherren Masamune Date restauriert, ist der Tempel ein Ort, wo Sie noch heute den ästhetischen Stil jener Zeit erkennen können. *Sendai* ist die größte Stadt in der Region *Tohoku* und liegt auf einem schmalen Landstreifen zwischen den Bergen auf der einen und der Pazifikküste auf der anderen Seite.

Am Nachmittag unternehmen Sie einen Spaziergang durch die moderne Innenstadt von *Sendai*, die auch als „Stadt der Bäume“ bezeichnet wird. Wie in einem Open-Air-Museum befinden sich entlang der Jizo-dori-Straße zahlreiche Skulpturen und Werke bekannter Künstler, wie Emilio Greco, die Sie bei der Stadttour betrachten können.

(Fahrstrecke mit dem Zug ca. 60 km)

Für Ihren Reisekomfort reisen Sie morgen im Hochgeschwindigkeitszug *Shinkansen* nur mit leichtem Gepäck. Ihr Hauptgepäckstück wird von einem zuverlässigen Zustellservice von *Sendai* nach *Tokio* innerhalb eines Tages befördert, sodass Sie morgen Abend in *Tokio* dein Hauptgepäckstück bereits zurückerhalten.

9. Tag: Konnichiwa Tokio!

Frühstück

Ein weiterer erlebnisreicher Tag in Japan beginnt. Der *Shinkansen* bringt Sie am Vormittag in die Hauptstadt Japans. Auch wenn es heute schwer vorstellbar ist, war *Tokio* einst ein kleines Fischerdorf und ist jetzt eine der größten Metropolregionen der Welt. Mit der U-Bahn erreichen Sie den *Tokyo Skytree*, den mit 634 Metern höchsten Fernsehturm der Welt, und können sich hier aus der Vogelperspektive einen ersten Überblick verschaffen. Die auf 350 Metern gelegene Aussichtsplattform bietet Ihnen bei gutem Wetter eine faszinierende Aussicht über die Stadt, die auf der einen Seite von hoch aufragenden Bergen und auf der anderen Seite vom tiefblauen Meer begrenzt wird.

Trotz der Menschenmassen, der allgegenwärtigen Leuchtreklamen und des Verkehrs geht hier alles effizient und in Ruhe vonstatten. Eine Tugend der japanischen Bevölkerung, die Sie auf Ihrer Reise bestimmt schon häufiger erlebt haben. Im traditionellen Viertel *Asakusa* erwartet Sie eine besondere Atmosphäre, die Sie in die alte Edo-Zeit zurückversetzt.

Besonders beeindruckend ist der *Senso-ji-Tempel* mit seiner leuchtend-roten Pagode und dem sogenannten „Donnertor“, welches in den Tempel führt. Die *Nakamise-dori*, eine originalgetreu wieder errichtete Einkaufspassage, lädt zum Bummeln ein. Den Rest des Tages haben Sie heute Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

Das „*Asakusa View Hotel Annex Rokku*“ befindet sich in dem lebhaften und bei Reisenden sehr beliebten Stadtteil *Asakusa*. In nur wenigen Minuten zu Fuß erreichen Sie einen der schönsten Tempel Tokios, den *Senso-ji*. Sie

übernachten in einem eleganten und modernen Zimmer und stärken sich am Morgen mit einem Buffet-Frühstück, während Sie dem Küchen-Team bei der Zubereitung Ihrer Gerichte zuschauen können. Die Gästelounge bietet einen einmaligen Blick über das trubelige Tokio, und im hoteleigenen Restaurant werden regionale Köstlichkeiten angeboten. 3 Übernachtungen.

(Fahrstrecke mit dem Zug ca. 360 km, etwa 2 Stunden)



10. Tag: Odaiba und Shibuya

Frühstück

Vom Wasser aus haben Sie noch einmal eine ganz andere Perspektive auf die Metropole, und deshalb geht es heute mit dem Boot über den Fluss *Sumida*, bis Sieden Stadtteil *Odaiba* erreichen. Hier steht die Freiheitsstatue von *Tokio*, die nur etwa 1/7 der Größe des New Yorker Originals erreicht, aber dennoch beeindruckt. Mit der Rainbow-Brücke und der Skyline von Tokio im Hintergrund können Sie hier bei gutem Wetter eine großartige Aussicht genießen.

Nach dem Mittagessen in *Diver City* fahren Sie mit der Panorama-Bahnlinie *Yurikamome* zurück ins Zentrum, und weiter geht's zur meistfrequentierten Kreuzung der Welt im Stadtteil *Shibuya*. Der Fußgängerüberweg ist eine der bekanntesten Szenen *Tokios*. Während der geschäftigsten Zeiten laufen etwa 1.000 bis 2.500 Menschen zeitgleich über die Kreuzung. Stürzen Sie sich ins Getümmel und lassen sich von der besonderen Atmosphäre mitreißen.

Vielleicht haben Sie schon von ihm gehört: *Hachiko* gilt als der treueste Hund der Welt, der jeden Morgen und jeden Nachmittag seinen Besitzer zum Bahnhof begleitete und wieder abholte und auch nach dessen Tod noch jeden Tag dort auf ihn wartete. *Hachikos* bewegende Geschichte wurde sogar in Hollywood verfilmt. Direkt vor dem Bahnhof *Shibuya* wurde eine Bronzestatue zu seinen Ehren errichtet. Nach diesen vielen Eindrücken können Sie den Abend allein oder in der Gruppe in *Shibuya* ausklingen lassen – Möglichkeiten gibt es hier viele, und Ihre Reiseleitung hat bestimmt den einen oder anderen Tipp für Sie.

11. Tag: Tokio zwischen Tradition und Moderne

Frühstück Abendessen

Tokio fasziniert, und das werden Sie bei Ihrer heutigen Stadttour erleben. Zum Auftakt fahren Sie zum *Meiji-Schrein*, der inmitten eines Waldes im Herzen von *Tokio* liegt. Das schintoistische Heiligtum wurde 1920 errichtet und ist dem Kaiser Meiji und der Kaiserin Shoken gewidmet, die während der Modernisierung Japans das Land führten. Der von Menschen angelegte Wald, der den Schrein umgibt, besteht aus mehr als 100.000 Bäumen, die aus dem gesamten japanischen Kaiserreich gespendet wurden. Bei dieser Gelegenheit werden Sie außerdem viel Spannendes über die japanische Naturreligion erfahren.

Direkt hinter dem *Meiji-Schrein* befinden sich der lebendige Stadtteil *Harajuku* und die *Takeshita-Straße*, die für ihre farbenfrohe Street-Art und Modeszene bekannt sind. Weiter geht Ihre Erkundungstour zum neu eröffneten Stadtteil *Azabudai Hills*, das für seine spektakuläre Architektur und eine Mall unter der Erde bekannt ist. Hier besuchen Sie das Digitalmuseum *teamLab Borderless* und können sich von den immersiven Lichtinstallationen verzaubern lassen. Bevor Sie die Reise bei einem gemeinsamen Abendessen in der Gruppe Revue passieren lassen sehen Sie noch den *Tokyo Tower*, der als rot-weiße Version des Pariser Eiffelturms

bis heute eines der bekanntesten Wahrzeichen der Stadt ist.



12. Tag: Sayonara

Frühstück

Heute endet Ihre Japan-Reise am Flughafen von *Tokio*. Sie verabschieden sich vom Land der aufgehenden Sonne und fliegen zurück nach Hause.

(Fahrstrecke ca. 25 Kilometer mit der Bahn)

Termine & Preise

03.10.25 – 14.10.25	6.299,- €	10.10.25 – 21.10.25	6.299,- €
24.10.25 – 04.11.25	6.299,- €	01.11.25 – 12.11.25	6.299,- €
06.11.25 – 17.11.25	6.299,- €	13.11.25 – 24.11.25	6.299,- €
12.03.26 – 23.03.26	6.999,- €	19.03.26 – 30.03.26	6.999,- €
26.03.26 – 06.04.26	7.099,- €	02.04.26 – 13.04.26	7.099,- €
09.04.26 – 20.04.26	7.199,- €	16.04.26 – 27.04.26	7.099,- €

Enthaltene Leistungen

- Linienflug mit Lufthansa nach Osaka und zurück von Tokio
- Fahrten im Bus und Zug sowie mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Separater Gepäcktransport von Kyoto nach Kawaguchi, von Kawaguchi nach Sendai sowie von Sendai nach Tokio
- 10 Übernachtungen in Hotels sowie in einer Tempelherberge
- Täglich Frühstück, 4x Abendessen
- Bootsfahrten in der Bucht von Matsushima und auf dem Fluss Sumida in Tokio
- Morgendliche Andacht in einem Tempel
- Teilnahme an einer japanischen Teezeremonie
- Whiskey-Verkostung in der Suntory-Destillerie-Yamazaki
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- 244 m² Regenwald auf Ihren Namen
- Deutsch sprechende Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder; Persönliches
- Evtl. erhöhte Flugkosten nach dem 01.06.24

Zusätzliche Leistungen...

- Einzelzimmerzuschlag ab: 600 EUR
- Zubringerflüge nach/ von Frankfurt ab: 100 EUR
- Premium-Economy-Class-Flug-Aufpreis auf Anfrage
- Business-Class-Flug-Aufpreis p.P. auf Anfrage
- Sitzplatzreservierung auf dem Langstreckenflug ab: 110 EUR

Hinweise

- **Gesicherte Reiseternine: Garantierte Durchführung aller Termine!**
- Falls einzelne Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Sie können für diese Reise gern ein Einzelzimmer (gegen entsprechenden Aufpreis) buchen.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrtdauer. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.
- Die rosa-pink-weiße Kirschblütenpracht steht symbolisch für Schönheit in Japan, denn das Naturschauspiel ist auch herrlich anzusehen. Aber es ist schwer genau vorherzusagen, wie sich das Klima während Ihrer Reise verhält. Besonders für Städte sind Prognosen ungenau. Eine Garantie kann daher nicht gegeben werden. Normalerweise wandert die Kirschblüte zwischen Ende März bis Anfang Mai nordwärts. So oder so, Japans Wunder sind einmalig und warten auf Ihre Entdeckung. Auch die Herbstlaubfärbung kann von Jahr zu Jahr unterschiedlich ausfallen, weshalb es für das Naturschauspiel keine Garantie geben kann.
- Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und/oder Aktivitäten ist diese Reise, wie die meisten in unserem Gesamtangebot, grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Einzelfall sind wir jederzeit bemüht, eine Lösung zu finden. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.
- Eine Anzahlung von 20% muss direkt nach der Buchung und Erhalt der Rechnung nebst Sicherungsschein bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Informationen zur Verarbeitung von Kundendaten finden Sie unter <https://www.intakt-reisen.de/datenschutz/>.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (siehe Buchungsformular). Die Spenden werden in Projekte zur Einsparung von Treibhausgasen investiert. Um die CO2-Emissionen des Fluges an anderer Stelle einzusparen sind z.B. für Flüge nach Tansania ca. 103 EUR und nach Nepal ca. 117 EUR notwendig. Sie erhalten für Ihre Spende eine vom Finanzamt anerkannte Bescheinigung.
- Mit Buchung der Reise kann, je nach Zeitpunkt der Buchung, eine Anzahlung notwendig sein. Die Bedingungen hierzu finden Sie in den Veranstalter-AGB.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.

Anforderungen

-

www.intakt-reisen.de/asien/japan/nagano/

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin